



Wiederumb weil in der andern Figur Angulus FLH. vnd KLG. einander gleich / vnd die latera angulum includentia proportionalia seyn / (dann LK. vnd LG. gegen dem LF. vnd LH. in dupla proportione stehen) so müssen die bases FH. vnd KG. in dupla proportione seyn.

Seh ich nun / daß LK. vnd LG. seye 2. LH. aber oder FL. 1. so muß auch KG. vnd FH. seyn / wie 2. gegen 1. also wann HK. 1000. wird HL. 333. dann 1000. durch 3. dividirt / gibt 333. solche subtrahir von dem ganzen Schenckel 1000. bleiben 667. das latus KL. darvon ziehe den halben Schenckel 500. bleiben 167. wie folgende Tafel anzeige / vnd diß ist auch von den andern partibus oder Theilen zu verstehen / ic.

Die Erste Tafel.

A|B || A|B || A|B || A|B || A|B

1	0	5	333	9	400	13	429	17	444
2	167	6	357	10	409	14	433	18	447
3	250	7	375	11	417	15	437	19	450
4	300	8	389	12	424	16	441	20	452

B ij

II, Par-